

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 11/0124/WP15
Federführende Dienststelle: Fachbereich Personal und Organisation		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	30.01.2007
		Verfasser:	Frau Joka-Gabel
Etatberatungen für den Haushaltsplan 2007 hier: Reduzierung des (ehemaligen) Sammelnachweis 1			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
14.02.2007	PVA	Entscheidung	

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Beschlussvorschlag:

Auf Vorschlag des Oberbürgermeisters empfiehlt der Personal- und Verwaltungsausschuss den Ansatz 2007 für den (ehemaligen) Sammelnachweis 1 auf 131.642.100 € zu reduzieren.

Erläuterungen:

In der Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses vom 10.01.2007 wurde für die Haushaltsstellen mit der Gruppierung 41019 (Dienstbezüge Beamte) bis 45009 (Beihilfe, Unfallfürsorge für Beamte) des ehemaligen Sammelnachweises 1 ein Ansatz in Höhe von **131.978.100 €** einstimmig beschlossen.

Grundlage für diese Berechnung war die bei Beginn der Hausplanberatungen gültige Hochrechnung für 2006 in Höhe von rd. 137.336.000 €. Nunmehr liegt die Prognose mit Stand Dezember 2006 für das vergangene Jahr in Höhe von 136.600.000 € vor. Das endgültige Rechnungsergebnis steht zur Zeit noch nicht fest.

Diese Verbesserung ist unter anderem auf die fortlaufende Konsolidierung im Personalbereich zurückzuführen.

Insofern ist es vertretbar, den im Personal- und Verwaltungsausschuss am 10.01.2007 beschlossenen Bedarf um 336.000 € zu vermindern und den ehemaligen Sammelnachweis 1 für 2007 (Gruppierungen 41019 - 45009) mit **131.642.100 €** zu veranschlagen.

Die für 2007 eingerechneten Veränderungen wie z.B. zusätzliche Aufwendungen im Feuerwehrbereich, Einmalzahlung an Beamte und Versorgungsempfänger, kindbezogene Entgeltbestandteile nach § 11 TVöD bleiben hiervon unberührt.